

Virtuelle Realität hilft bei der Behandlung von Depressionen

2021-01-20 | 11:10



Das innovative Medizinprodukt des polnischen Start-ups VR TierOne nutzt die virtuelle Realität, um die Behandlung von Depressionen und die Rehabilitation von Menschen nach einem Schlaganfall sowie die onkologische und kardiologische Behandlung zu unterstützen. Jetzt unterstützt es auch effektiv die Behandlung von Rekonvaleszenten, die sich dem Coronavirus unterzogen haben.

Globaler Kampf gegen Depressionen

Die Weltgesundheitsorganisation hat angekündigt, dass Depressionen 2021 die zweitschwerste Krankheit der Welt sein werden. Außerdem klagt jede dritte Person mit einem schweren COVID-19-Verlauf über psychische und neurologische Störungen. In wissenschaftlichen Berichten sind bis zu 98 Langzeitsymptome von COVID-19 enthalten, darunter chronische Müdigkeit, Konzentrationsschwierigkeiten, Kopfschmerzen, Schlafstörungen, Angstzustände, Depressionen und Gedächtnisstörungen. Die virtuelle Realität ist eine der neuesten Methoden zur Unterstützung der Therapie von Menschen, die mit dieser Art von Problem zu kämpfen haben.

VR-Therapie - wie funktioniert das?

Die VR- und AR-Industrie, d. H. Virtual Reality und Augmented Reality, sind derzeit auf dem Vormarsch. Die Entwicklung dieser Technologie verändert viele Marktsegmente, einschließlich des medizinischen. **In Polen fand Ende 2020 im Zentrum des Ministeriums für Inneres und Verwaltung in Gliucholazy ein Pilottherapieprogramm für Rekonvaleszenten nach Vid unter Verwendung des proprietären VR TierOne-Programms statt.** Da es sichtbare positive Effekte hervorrief, kann es in anderen Institutionen umgesetzt werden.

„Die Symptome bei Patienten, die sich einer postviden Rehabilitation unterziehen, gehen über diejenigen hinaus, die nur mit Atemwegserkrankungen zusammenhängen, dh mit Dyspnoe und Beatmungsstörungen. Sehr oft beziehen sich diese Symptome auf Angst- und Depressionssymptome, daher umfasst das Rehabilitationsprogramm neben der psychologischen Betreuung auch ein Entspannungstraining mit VR- und VR TierOne-Therapie. Die mit dieser Therapie verbundenen Bedürfnisse sind enorm und gehen über das stationäre Rehabilitationsprogramm hinaus.“ - betont prof. Jan Angielniak - Leiter der Abteilung für therapeutische Rehabilitation im Fachkrankenhaus des Ministeriums für Inneres und Verwaltung in Gliucholazy

"Willkommen in der virtuellen Welt" - die Stimme des Therapeuten spricht den Patienten an, der von der Seite gesehen eine gute Zeit hat. In der Tat ist es im Prozess der therapeutischen Arbeit und Rehabilitation. Der Patient geht in den "Garten der Wiedergeburt", wo er dem Therapeuten zuhört, der eine Geschichte erzählt, und die von ihm empfohlenen Aufgaben wie das

Malen eines Mandalas ausführt. Die Verwendung der virtuellen Realität nutzt das Phänomen des vollständigen Eintauchens - um den Patienten von den Krankenhausbedingungen zu isolieren, werden frühere gute Assoziationen hervorgerufen und der therapeutische Prozess vollständig in Angriff genommen.

Die Therapie gemäß dem VR TierOne-Programm besteht aus drei Komponenten: einer Reihe von medizinischen Verfahren, die den Behandlungs- und Rehabilitationsprozess unterstützen, einem Medizinprodukt mit virtueller Realität und einem zweiwöchigen Therapiezyklus.

Die Therapie spricht alle Sinne an, erleichtert das Losbrechen von Stress und garantiert die volle Konzentration auf die Therapie. VR-Brillen schneiden den Patienten von der Welt um ihn herum ab und er konzentriert sich ganz auf die therapeutischen Aufgaben, die den Heilungsprozess einleiten. *„Die Innovation von VR TierOne basiert auf einer gezielten Therapie in zwei Bereichen - physisch und mental. Meine Erfahrung zeigt, dass eine solche Methode, die der konventionellen Rehabilitation hinzugefügt wird, für den Patienten äußerst nützlich und attraktiv ist.“* - Dr. Jarosław Szczygieł, Spezialist für Neurologie und medizinische Rehabilitation.

Virtuelle Realität kombiniert mit Wissenschaft

Die Ergebnisse der vom Unternehmen durchgeführten Untersuchungen zeigen, dass ihre **Lösung den Grad der Depression um 37% (gemäß der GDS-Skala), den Grad der Angst um 36% (gemäß der HADS-Skala) und den Grad der Belastung um 37% reduziert 27% (gemäß PSQ-Skala).**

Was genau zeigt die Auswirkungen:

- Verbesserung der Stimmung und Motivation zur Rehabilitation
- Psychophysische Entspannung
- Stärkung des Vertrauens des Patienten in den Erfolg des Physiotherapieprozesses
- Konzentration und Aufmerksamkeit verbessern
- Verbesserung der visuell-räumlichen Funktionen
- Reduzierung von Schmerzempfindungen
- Stimulation der Plastizitätsmechanismen des Gehirns
- Verringerung des Belastungsgefühls der Mitarbeiter der Rehabilitationsabteilungen

Positive Erfahrungen in der virtuellen Welt und Erfolge in der Therapiegeschichte stellen das Vertrauen des Patienten in seine eigenen Fähigkeiten und den Erfolg des Behandlungsprozesses wieder her. Der Patient fühlt sich besser und baut interne Motivation für die Rehabilitation auf. Darüber hinaus nutzt VR TierOne die virtuelle Realität, um die Bewegung der oberen Gliedmaßen und des Schultergürtels zu aktivieren.

Hinter dem Gerät befindet sich eine Gruppe erfahrener Wissenschaftler und Technologieexperten, darunter Dr. Joanna Szczepańska-Gieracha, prof. extra zertifizierter Psychotherapeut der Europäischen Vereinigung für Psychotherapie und Lehrer für Psychotherapie am polnischen Ericksonian-Institut mit über 20 Jahren Erfahrung in der Unterstützung von Patienten mit verschiedenen Krankheiten, und Dr. Jarosław Szczygieł, Spezialist für Neurologie und medizinische Rehabilitation, Leiter der 1. Abteilung für Neurologie Rehabilitation SP ZOZ "REPTY" Rehabilitationszentrum Górnos Śląski in Tarnowskie Góry.

Die Geräte und das VR TierOne-Therapieprogramm können von Ärzten, Psychologen, Physiotherapeuten und Patienten von Rehabilitationsabteilungen und Pflegeheimen verwendet werden. **Diese Technologie wurde bereits von Einrichtungen wie dem Herzzentrum in Wrocław, dem Fachkrankenhaus des Innen- und Verwaltungsministeriums in Głuchołazy, der Siwy Dym-Stiftung zur Aktivierung von Senioren und dem Analgomed Pain Treatment Center in Wrocław eingesetzt.**

Das Unternehmen bemerkte ein großes Potenzial bei der Entwicklung seiner Idee und eine Lücke im zu entwickelnden System. *„Polnische medizinische Einrichtungen verfügen häufig über erstklassige Ausrüstung für die Behandlung und Rehabilitation von Patienten, jedoch nicht im Bereich der psychischen Gesundheit des Patienten. Wir füllen diese Nische mit Technologie und einem Therapieprogramm zur Unterstützung der Genesung von Schlaganfall- und anderen Patienten mit schweren Krankheiten, einschließlich COVID-19. Sie sind alle sehr oft mit Depressionen verbunden.“* - erklärt Paweł Pasternak, Direktor von VR TierOne.

Das Unternehmen ist dabei, Investoren für die weitere Entwicklung, einschließlich der Expansion ins Ausland, zu gewinnen. Das therapeutische Programm ist in mehreren Sprachen verfügbar.